Anna Machin
Papa werden

Die Entstehung des modernen Vaters

270 Seiten
Euro 25,00 € (D)
sofort lieferbar
erschienen im März 2020
Übersetzt von Ursel Schäfer, Enrico Heinemann
ISBN 978-3-95614-360-1

»Papa werden – Die Entstehung des modernen Vaters« überwindet die alten Stereotype der Vaterschaft in einer unterhaltenden und informativen Reise durch die historischen Rollen des Vaters und hilft Ihnen zu entscheiden, was für ein Vater Sie sein wollen.
Dies ist ein Buch für alle – für die, die gerade erst Vater werden, und für die, die es schon lange sind.
Die evolutionäre Anthropologin Anna Machin erzählt die Geschichte der Vaterschaft von ihren evolutionären Anfängen vor einer halben Million Jahren bis heute und erkundet anhand von neuesten Studien aus der Neurowissenschaft, Genetik, Biologie, Soziologie und Psychologie, was es bedeutet, Vater zu sein, und welche besondere Rolle Väter im Leben ihrer Kinder spielen. Welche Auswirkungen hat die Kenntnis, Vater zu werden, auf den Mann, wie beeinflussen unsere Gene und unsere Erziehung das Verhalten als Vater, wie unterschiedlich ist die Rolle des Vaters in den Gesellschaften der Welt definiert?
Dieses erkenntnisreiche und unterhaltsame Buch stellt den Vater in ein völlig neues Licht. Ein unverzichtbares Buch für Väter und Mütter, für die, die ihre Beziehung zu ihrem Vater reflektieren wollen, für angehende Anthropologen und Soziologen, die über diese wichtige Rolle nachdenken, für eine Gesellschaft, in der sich das Vaterbild rasant verändert. Väter sind essenziell und dieses Buch erzählt Ihnen, warum.

Verlag Antje Kunstmann GmbH
Zweigstrasse 10, Rgb.
80336 München

Dr. Stefan Brückl
Telefon: +49 89/12 11 93 24
Telefax: +49 89/12 11 93 20
presse@kunstmann.de

© Privat

Anna Machin

Dr. Anna Machin ist evolutionäre Anthropologin am Institut für experimentelle Psychologie der Universität Oxford, wo sie seit über zehn Jahren die Rolle von Vätern in unserer Gesellschaft untersucht. Sie lebt mit ihrem Mann, ihren zwei Töchtern, drei Hunden, zwei Hasen und zwei Meerschweinchen in Buckinghamshire, England.

Pressestimmen

"Es ist Machins erklärte Mission, die ‚involvierten Väter' zu stärken und ihren Beitrag zu würdigen."
Kerstin Maria Pahl, Frankfurter Allgemeine Zeitung

"In ihrer sozialen Rolle sind Männer und insbesondere Väter gänzlich unbekannte Wesen. Ihre Erforschung hat erst begonnen. Die britische Evolutionsanthropologin Anna Machin ist eine Pionierin. Man kann ihr für ihre Arbeit nicht dankbar genug sein."
Patrick Imhasly, NZZ am Sonntag

"Wenn im Familienalltag etwas knapp ist, dann Zeit. (...) Anna Machin geht es darum, dass ihr abgelenktes Publikum alles mitbekommt und auch etwas mitnimmt aus diesem Buch: Erkenntnis und Ermunterung, Beistand und Bestätigung – alles drin."
Hendrik Heinze, BR2 Kulturwelt

"Das, was wir heute als veraltetes Rollenbild von Vaterschaft betrachten, den strengen

Patriarchen, der immer etwas unnahbar wirkt, das war in Wahrheit noch nie zeitgemäß (...), weil die Biologie des Menschen eben den fürsorglichen, präsenten Vater vorsieht. (...) Machin zeigt Schritt für Schritt, von der Schwangerschaft bis zum Kleinkindalter, wie wichtig der Vater für die Kindesentwicklung ist."
Steffen Jacobs, rbb Kultur

"In ihrem wirklich tollen Buch stärkt Anna Machin die Väter von Grund auf (…) sehr positiv und praxisnah."
Kim Kindermann, Deutschlandfunk Kultur

"Die zweifache Mutter Anna Machin warnt, dass die Mutterrolle als Goldstandard guter Elternschaft den Blick auf die Besonderheiten der Vaterrolle versperrt. (...) Dieses inspirierende Manifest für die Vaterschaft fordert die Zeit, die Ressourcen und den Respekt ein, die Väter und Mütter brauchen, um glückliche Kinder großzuziehen."
Michael Holmes, Psychologie heute

"Gute Väter sind nicht einfach Mütterkopien, sie haben ureigene Qualitäten. (…) 'Papa werden' ist ein wichtiges Buch, in das vielleicht auch deutsche Familienpolitiker mal einen Blick werfen sollten."
Tobias Becker, SPIEGEL Bestseller

Verlag Antje Kunstmann GmbH
Zweigstrasse 10, Rgb.
80336 München

Dr. Stefan Brückl
Telefon: +49 89/12 11 93 24
Telefax: +49 89/12 11 93 20
presse@kunstmann.de